

Selbstverpflichtungserklärung Übungsleiter/-in, Betreuer/-in, Juniorcoach

Bitte legen Sie dieses Dokument unterschrieben Ihrer Abteilungsleitung vor.

Dieses Dokument muss zwingend vorgelegt werden, soweit das von Ihnen dem Sportclub Bielefeld 04/26 vorgelegte Erweiterte Führungszeugnis **älter als 3 Monate** ist (Einsätze für den Open Sunday an der Plafschule und der Bückardtschule, gefördert von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung) oder **älter als 5 Jahre** ist (sonstige Einsätze).

Familienname: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

Postleitzahl: _____ Wohnort: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass das Bundeszentralregister in Bezug auf meine Person keine Eintragungen über Verurteilungen wegen Straftaten nach den §§ 171, 174 - 174c, 176 - 180a, 181a, 182 - 184f, 225, 232 - 233a, 234, 235 oder 236 Strafgesetzbuch (StGB) enthält und auch keine entsprechenden Verfahren gegen mich anhängig sind (siehe Anlage).

Ich verpflichte mich, den Sportclub Bielefeld 04/26, bei dem ich tätig bin, über die Einleitung entsprechender Verfahren unverzüglich zu informieren. Diese Information ist zu richten an den Vorstand des Sportclub Bielefeld 04/26, z.H. Frank Riedel, Pfälzer Str.63, 33613 Bielefeld und außerdem per E-Mail an: scbielefeld0426vorstand@gmail.com.

Ich verpflichte mich darüber hinaus, unverzüglich ein Erweitertes Führungszeugnis zu beantragen und nach Posteingang des Erweiterten Führungszeugnisses dieses dem Sportclub Bielefeld 04/26 vorzulegen:

- Als Scan oder Foto per E-Mail an die o.g. Adresse
- Per WhatsApp, Signal oder MMS an Vorstand Frank Riedel, 0178 – 8848630 oder
- persönlich, nach Terminvereinbarung der Kinder- und Jugendschutzbeauftragten des Sportclub Bielefeld 04/26, Frau Steffi Disse, Rufnummer zur Terminvereinbarung: 0152 – 03586676

Mir ist bekannt, dass mir die notwendigen Dokumente für den Antrag auf ein Erweitertes Führungszeugnis auf der Homepage des Sportclub Bielefeld 04/26 (www.scb04-26.de) im Downloadbereich (<https://www.scb04-26.de/index.php?id=13>) finde.

Einen Nachweis, um den Antrag gebührenfrei stellen zu können, erhalte ich von der Abteilungsleitung oder dem Vorstand (Frank Riedel, 0178 – 8848630 oder scbielefeld0426vorstand@gmail.com).

Ich erkläre mich mit meiner Unterschrift außerdem mit der Erfassung, Verarbeitung und Speicherung der o.g. Daten für diese Selbstverpflichtungserklärung einverstanden. Mir ist bekannt, dass diese Selbstverpflichtungserklärung vernichtet wird, sobald ich das für meine Tätigkeit im SCB 04/26 obligatorische erweiterte Führungszeugnis vorgelegt habe.

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

§ 72a SGB VIII Tätigkeitsausschluss einschlägig vorbestrafter Personen (SGB VIII) (1) Die Träger der öffentlichen Jugendhilfe dürfen für die Wahrnehmung der Aufgaben in der Kinder- und Jugendhilfe keine Person beschäftigen oder vermitteln, die rechtskräftig wegen einer Straftat nach den §§ 171, 174 bis 174c, 176 bis 180a, 181a, 182 bis 184f, 225, 232 bis 233a, 234, 235 oder 236 des Strafgesetzbuchs verurteilt worden ist. Zu diesem Zweck sollen sie sich bei der Einstellung oder Vermittlung und in regelmäßigen Abständen von den betroffenen Personen ein Führungszeugnis nach § 30 Absatz 5 und § 30a Absatz 1 des Bundeszentralregistergesetzes vorlegen lassen.

Straftaten nach § 72a Absatz 1 Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII)

Es handelt sich um die §§ 171, 174 bis 174c, 176 bis 180a, 181a, 182 bis 184f, 225, 232 bis 233a, 234, 235 und 236 des Strafgesetzbuchs:

- § 171 Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht
- § 174 Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen
- § 174a Sexueller Missbrauch von Gefangenen, behördlich Verwahrten oder Kranken und Hilfsbedürftigen in Einrichtungen
- § 174b Sexueller Missbrauch unter Ausnutzung einer Amtsstellung
- § 174c Sexueller Missbrauch unter Ausnutzung eines Beratungs-, Behandlungs- oder Betreuungsverhältnisses
- § 176 Sexueller Missbrauch von Kindern
- § 176a Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern
- § 176b Sexueller Missbrauch von Kindern mit Todesfolge
- § 177 Sexuelle Nötigung; Vergewaltigung
- § 178 Sexuelle Nötigung und Vergewaltigung mit Todesfolge
- § 179 Sexueller Missbrauch widerstandsunfähiger Personen
- § 180 Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger
- § 180a Ausbeutung von Prostituierten
- § 181a Zuhälterei
- § 182 Sexueller Missbrauch von Jugendlichen
- § 183 Exhibitionistische Handlungen
- § 183a Erregung öffentlichen Ärgernisses
- § 184 Verbreitung pornographischer Schriften
- § 184a Verbreitung gewalt- oder tierpornographischer Schriften
- § 184b Verbreitung, Erwerb und Besitz kinderpornographischer Schriften
- § 184c Verbreitung, Erwerb und Besitz jugendpornographischer Schriften
- § 184d Verbreitung pornographischer Darbietungen durch Rundfunk, Medien- oder Teledienste
- § 184e Ausübung der verbotenen Prostitution
- § 184f Jugendgefährdende Prostitution
- § 225 Misshandlung von Schutzbefohlenen
- § 232 Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung
- § 233 Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft
- § 233a Förderung des Menschenhandels
- § 234 Menschenraub
- § 235 Entziehung Minderjähriger
- § 236 Kinderhandel